

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Auen
vom 15.02.2024**

Sitzungsort: in der Getzbachhalle, Hauptstraße 36, 55569 Auen

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:43 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
Vorsitz: Baus, Torsten Mitglieder: Hahn, Manfred Graffe, Mathias Hees, Marcus Heimer, Frank Bräuer, Sonja Teilnehmer ohne Stimmrecht:	Schriftführung: Hahn, Manfred Verwaltung: Presse: Zuhörer/Gäste: 1 Zuhörer	Schmuck, Heidi

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **14. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der ehemaligen Verbandsgemeinde Bad Sobernheim; Siedlungsentwicklung Langenthal**
- Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur endgültigen Entscheidung (Feststellungsbeschluss des Flächennutzungsplans) der Verbandsgemeinde Nahe-Glan Vorlagen-Nr. 2023Auen011
3. **Forstwirtschaftsplan der Ortsgemeinde Auen 2024 - 2025**
Vorlagen-Nr. 2023Auen010
4. **Beratung über Glasfaseranschluss in den gemeindeeigenen Gebäuden**
5. **Information über die Wahlen 2024**
6. **Beratung über die zukünftige Nutzung des Gemeindehaus**
7. **Veranstaltungen 2024**
8. **Mitteilungen und Anfragen**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Auen war mit Schreiben vom 02.02.2024 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Mitteilungsblatt Nr. 6 vom 08.02.2024.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1 **Einwohnerfragestunde**

Keine

Tagesordnungspunkt 2

14. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der ehemaligen Verbandsgemeinde Bad Sobernheim; Siedlungsentwicklung Langenthal - Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur endgültigen Entscheidung (Feststellungsbeschluss des Flächennutzungsplans) der Verbandsgemeinde Nahe-Glan

Auf Grundlage des Erneuerbare-Energien-Gesetzes, beabsichtigt die PROSOLTEC Solarsysteme GmbH in der Gemeinde Langenthal, Landkreis Bad Kreuznach, eine Photovoltaik-Freiflächenanlage zu errichten. In diesem Rahmen hat die PROSOLTEC Solarsysteme GmbH im Zuge ihrer Entwicklungstätigkeiten geeignete, förderfähige Flächen in Langenthal ermittelt und ist bezüglich der Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen an die Gemeinde herangetreten.

Da Photovoltaik-Freiflächenanlagen nach § 35 BauGB im Außenbereich nicht privilegiert sind, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Festsetzung entsprechender Sonderbauflächen grundlegend erforderlich. Zudem entspricht die beabsichtigte Entwicklung nicht den Darstellungen des Flächennutzungsplans der ehemaligen Verbandsgemeinde Bad Sobernheim.

Die Verbandsgemeinde Nahe-Glan hat daher in ihrer Sitzung am 14.12.2022 beschlossen, den rechtskräftigen Flächennutzungsplan gem. § 8 Abs. 3 BauGB parallel zur Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark – Auf Peschet“ der Ortsgemeinde Langenthal fortzuschreiben.

Es kommt zu einer Umwandlung von „Flächen für die Landwirtschaft“ und „Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft“ zu „Sondergebietsflächen mit der Zweckbestimmung Photovoltaik-Freiflächenanlagen“ sowie neuen „Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege

und zur Entwicklung von Natur und Landschaft“ gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB.

Über die während des Beteiligungsverfahrens nach § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 eingegangenen Stellungnahmen hat der Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am 13.12.2023 beraten und die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Die endgültige Entscheidung über die Aufstellung, Änderung oder Ergänzung eines Flächennutzungsplans bedarf nach § 67 Abs. 2 Satz 2 GemO der Zustimmung der Ortsgemeinden. Da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, sind nur die Zustimmungen der jeweiligen Ortsgemeinde und die an die Gemarkung angrenzenden Nachbargemeinden einzuholen.

Nach anschließendem Feststellungsbeschluss durch den Verbandsgemeinderat wird die Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Kreisverwaltung Bad Kreuznach zur Genehmigung vorgelegt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Auen hat die Entscheidung des Verbandsgemeinderates zur 14. Fortschreibung des Flächennutzungsplans zur Kenntnis genommen und stimmt der vorgesehenen Planung gemäß § 67 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) zu.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen
 2 Nein-Stimmen
 1 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 3

Forstwirtschaftsplan der Ortsgemeinde Auen 2024 - 2025

Forstrevierleiter Steines hat den vorgelegten Plan für die Wirtschaftsjahre 2024-2025 erläutert und dem Gemeinderat Auen das Ergebnis des letzten abgeschlossenen Jahres bekannt gegeben.

Die Leistungen des Forstamtes im Körperschaftswald sind in § 27 Landeswaldgesetz geregelt.

Die Verwertung der Walderzeugnisse nach § 27 Abs. 3 LWaldG, sind dem Forstamt Bad Sobernheim - mit Ausnahme der Holzvermarktung – mit dem aktuellen Geschäftsbesorgungsvertrag zum 01.01.2019 übertragen worden.

Planänderungen gelten als genehmigt, sofern das Gesamtergebnis nicht vom Haushaltsvoranschlag abweicht. Bei größeren Planänderungen ist der Ortsgemeinderat zu informieren.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Auen stimmt dem von Herrn Steines vorgetragenen und erläuterten Forstwirtschaftsplan für die Jahre 2024-2025 zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
6 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 4

Beratung über Glasfaseranschluss in den gemeindeeigenen Gebäuden

In der Ortsgemeinde Auen plant die EON den Glasfaserausbau. Wenn bis zum 29.02.2024 Verträge mit EON abgeschlossen werden, ist die Verlegung und die Einbringung der Glasfaser in die jeweiligen Häuser kostenlos. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Getzbachhalle und das Gemeindehaus an das Glasfasernetz angeschlossen werden soll. Der Vorsitzende wird mit EON, den für die Ortsgemeinde preislich günstigsten Vertrag, abschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
6 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 5

Information über die Wahlen 2024

Der Vorsitzende weist auf die Newsletter der Verwaltung hin, die den Ratsmitgliedern weitergeleitet wurden. Außerdem informiert er über den Termin für die Informationsveranstaltung, am Dienstag, 07.05.2024, 18:30 Uhr, im Kaisersaal und den Termin für die Schulung der PC-Erfasser in der Woche vom 13.-17.05.2024.

Tagesordnungspunkt 6

Beratung über die zukünftige Nutzung des Gemeindehaus

Seit dem Sterbefall des Mieters Anfang letzten Jahres steht das Gemeindehaus komplett leer. Für eine neue Vermietung der Wohnung müssten umfangreiche Renovierungsmaßnahmen vorgenommen werden (Heizung, Elektrik, Sanitär). Des Weiteren muss sich das Dach genauer angeschaut werden. Um sich ein genaueres Bild zu machen, wird ein Vor-Ort-Termin stattfinden. Hierzu macht der Vorsitzende Terminvorschläge. Ratsmitglied Mathias Graffe möchte trotz des Renovierungsbedarfs den großen Raum im OG als Atelier mieten. Auch hier soll der Vor-Ort-Termin Klarheit geben, ob das eine Option wäre.

Tagesordnungspunkt 7 **Veranstaltungen 2024**

Der Vorsitzende gibt die Termine für Veranstaltungen in 2024 bekannt:

Sonntag, 05.05.2024: Dorffest

Sonntag, 03.11.2024: Kerb

Samstag, 09.11.2024: St. Martin

Sonntag, 15.12.2024: Weihnachtsmarkt

Außerdem wird in diesem Jahr die Kneippanlage 50 Jahre. Sollte sich der Verschönerungsverein entschließen, dies zu feiern, würde die Gemeinde gerne unterstützen.

Der Vorsitzende stimmt sich diesbezüglich mit dem Verschönerungsverein ab.

Tagesordnungspunkt 8 **Mitteilungen und Anfragen**

8.1 Anschaffung Freischneider

Der benötigte Freischneider soll zu dem Angebotspreis von 1050 € brutto von der Firma Kehl beschafft werden.

8.2 Einlaufgitter

Die beiden Einlaufgitter der Oberflächenentwässerung, einmal „Im Wingertsweg“ und einmal „Am Romerstich“, sind bei Harald Jung angefragt. Auf ein Angebot wird gewartet.

8.3 Bepflanzung Friedhof

Auf dem Friedhof vermehrt sich der Rehverbiss der Pflanzen.

Bis eine adäquate Bepflanzung als Schutz vorhanden ist, soll ein Zaun gestellt werden. Fritz Baus würde diesen Stellen.

Für die Bepflanzung steht der Vorsitzende mit Herr Herzigkeit in Verbindung, auf dessen Expertise und Unterstützung der Rat gerne zurückgreift.

8.4 Kanalsanierung

Herr Hahn hat sich nach dem Preis für die abgeschlossene Kanalsanierung „Im Wingertsweg“ erkundigt.

Der Vorsitzende hat die Rechnung erhalten, weiß aber den genauen Betrag nicht mehr. Er wird die Zahl im Nachgang mitteilen.

Außerdem liegen am Wendeplatz noch Reste von Aushub. Dieser müsste noch abgefahren werden.

8.5 Feldwegarbeiten

Herr Heimer hat angemerkt, dass ein Feldweg oberhalb der Kneippanlage kaum noch befahrbar ist. Dies ist auf mangelnde Ausführung beim Verschließen des Grabens für die Kabeltrasse zurückzuführen. Hier muss die Firma noch einmal Nachbessern.

8.6 Baumfällarbeiten

Herr Heimer merkt an, dass einige Bäume im Bereich der Abfahrt von der L229 zur K22 bedenklich zur Straße geneigt sind und evtl. drohen umzufallen.

Der Vorsitzende wird mit dem Revierleiter Steines sprechen, wie hier verfahren werden soll.

Außerdem spricht Herr Heimer das vermehrte Umkippen und Abbrechen der Bäume entlang des Bachlauf der Getzbach an. Wer ist für die Beseitigung zuständig, bzw. wer darf tätig werden? Auch dies versucht der Vorsitzende mit der Verwaltung bzw. der unteren Wasserbehörde zu klären.

8.7 Baum- und Spielplatzkontrolle

Herr Hahn fragt nach den Berichten der Baumkontrolle und der Spielplatzkontrolle. Die Baumkontrolle wurde nach Angaben des Vorsitzenden noch nicht durchgeführt. Der Bericht über die Spielplatzkontrolle liegt dem Vorsitzenden vor. Er wird ihn weiterleiten.

8.8 Empfang Freifunk

Herr Hahn fragt nach der Installation der beschafften Repeater zur Erweiterung des Empfangs von Freifunk Soonwald.

Der Vorsitzende informiert, dass die Repeater bei Andreas Hahn zur Programmierung sind. Dann sollen sie zeitnah installiert werden und in Betrieb gehen.

8.9 Baumrückschnitt

An der ‚Ritterwiese‘ gibt es eine Parzelle Fichten in Privatbesitz. Herr Heimer weist darauf hin, dass die Bäume in keinem guten Zustand und zum Teil schon abgeknickt über dem Weg hängen. Frau Brauer nimmt Kontakt zu den Eigentümern auf, damit diese entsprechend reagieren.

8.10 Mulch und Freischneidarbeiten

Herr Hahn fragt, ob bekannt sei, dass von Seiten der Jagdgenossenschaft die Firma Roland beauftragt wäre, bezüglich Freischneiden/Mulchen von Wegen. Die anwesenden verneinten das.

Marcus Hees wird sich beim Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft erkundigen.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

Torsten Baus

Manfred Hahn